

## **Kurzfristige Änderung der Streckführung beim Volkslauf in Heimbach-Weis Karin Breslauer zweite Frau beim Hauptlauf**

Mit heftigen Gewittern kam es kurz vor dem Start zu der erhoffen Abkühlung, aber der starke Wind hatte auch Sturmschäden verursacht. Zum Schutz der Aktiven wurde die Streckenführung kurzfristig verändert.

Der Reiz einer landschaftlich schönen Strecke im Wald, wegen der viele Sportler nach Heimbach-Weis kommen, war damit natürlich verloren gegangen. Die Wendestrecke führte komplett über Asphalt. Die wieder aufkommende Hitze machte es den Sportlern zusätzlich schwer. Einige mussten sogar ärztlich versorgt werden. Die LG'ler kamen alle gesund ins Ziel und konnten wieder einige Treppchen-Plätze erlaufen. Dies sorgte für die gewohnt gute Stimmung bei den Läufern vom Laacher See.



**Die LG'ler in Heimbach-Weis (es fehlen Hans-Hermann, Nikolas, Noah und Jan Krümpelmann)**

Eine starke Laufleistung zeigte Karin Breslauer beim 10 km Lauf, nach 47:43 Min erreichte sie als zweite Frau das Ziel. Gleichzeitig bedeutete dies den Sieg in ihrer Altersklasse.

Den 2. Platz der Altersklasse W 35 belegte Nicole Frantzen mit 51:56 Min. Ebenfalls den 2. Platz der AK erkämpfte sich Daniel Breslauer mit einer Zeit von 51:24 Min.

Die weiteren Ergebnisse über 10 km:

Marita Fronnert, 3. AK W 60, 1:17:44 Std., Gereon Gilles (52:41 Min.) und Willi Lorsch (1:14:49 Std.)

Beim 4 km Lauf starten Marita Fronnert (29:22 Min.) und Gabriele Schmidt (29:39 Min.) sie gewannen damit ihr AK. Die Walker waren auf dieser Distanz mit Lothar Eger und Hans-Hermann Krümpelmann vertreten.

Stolz konnte Hans-Hermann die Läufe seiner Enkel, die als Gastläufer für die LG starteten, verfolgen.

Nikolas (01:59 Min.) und Noah (2:11 Min.) liefen die 500 m und belegten damit den 1. und den 2. Platz der AK U 12. Einen tollen Lauf machte auch Jan, der 15 jährige lief die 4 km in 20:46 Min.